Stadt Burg Stargard

Niederschrift

Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Burg Stargard

Sitzungstermin:	Mittwoch, 21.09.2016
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	19:30 Uhr
Ort, Raum:	Feuerwehrgerätehaus, Marner Straße 106, 17094 Burg Stargard

Mitglieder

Herr Hartmut Rose	
Herr Klaus-Dieter Ballin	
Herr Heinz Beisheim	
Herr Jens Bergmann	
Herr Wolfgang Fischbach	
Herr Ulf Gohrs	
Herr Ralf-Reiner Herrmann	
Herr Philipp Hänisch	
Herr Dieter Lips	
Frau Maike Loßin-Meyer	
Herr Siegmund Lützwow	
Herr Horst Menzel	
Herr Steffen Mietzner	
Herr Norman Runge	entschuldigt
Herr Andreas Rösler	
Frau Christel Schumann	
Herr Torsten Uecker	entschuldigt

Weitere Anwesende

Herr Tilo Lorenz

Gäste

Herr Stefan Both	Ortsvorsteher Teschendorf
Frau Inge Düsing	Gleichstellungsbeauftragte
Einwohner	
Frau Paulina Jasmer Kurierverlag MSP GmbH Co.KG	MA Nordkurier
Herr Wilfried Schmidt	Behindertenbeauftragter

Verwaltung

Herr Tilo Granzow	Leiter Bau- und Ordnungsamt
-------------------	-----------------------------

Schriftführerin

Frau Jungerberg

Niederschrift:

Öffentlicher Teil:

zu 1 Eröffnung und Begrüßung

Herr Rose eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

zu 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Die ordnungsgemäße Einladung wird festgestellt.

zu 3 Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Mit 15 Mitgliedern ist die Stadtvertretung beschlussfähig.

zu 4 Einwohnerfragestunde

Frau Scharf

- verliest eine Stellungnahme, die sich auf den Artikel im Nordkurier vom 15.09.2016 zum Thema Bibliothek bezieht
- appelliert an die Stadtvertreter, Wege zu finden, die Bibliothek zu erhalten

zu 5 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Herr Rose

- bittet den Pkt. 7 - Bericht Bürgermeister von der Tagesordnung zu streichen
- der Bericht wird in der nächsten Sitzung am 12.10.2016 gehalten
- ebenso fällt der TOP 8 - Anfragen zum Bericht weg

Abstimmungsergebnis Änderung TO:

Zustimmung:	15
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

Abstimmungsergebnis mit Änderung:

Zustimmung:	15
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

zu 6 Billigung der Niederschrift der vorangegangenen Sitzung am 18.05.2016

Die Niederschrift wird gebilligt.

zu 7 Beschlussvorlagen

zu 7.1 B-Plan Nr. 18 "Sondergebiet Photovoltaik Cammin" - Abwägung
Vorlage: 00SV/16/042

Herr Kalke

- informiert, dass die Träger öffentlicher Belange ihre Stellungnahmen abgegeben haben
- Abstandsflächen wurden geklärt
- Forderung eines Blendschutzes wird nachgekommen
- Beachtung des Bodendenkmals
- Flächenaustausch ist erfolgt

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die in der Anlage beigefügte Abwägungsdokumentation für den Bebauungsplan Nr. 18 „Sondergebiet Photovoltaik Cammin“ der Stadt Burg Stargard.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Bürger sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Bedenken und Anregungen erhoben haben, von dem Abwägungsergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	13
Ablehnung:	2
Enthaltung:	0

zu 7.2 B-Plan Nr. 18 "Sondergebiet Photovoltaik Cammin" - Satzungsbeschluss
Vorlage: 00SV/16/043

Beschlussvorschlag:

Auf der Grundlage des Abwägungsbeschlusses vom 21.09.2016 der Stadtvertretung Burg Stargard und aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), der Verordnung über die bauliche Nut-

zung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung BauNVO) vom 23. Jan. 1990 (BGBl. I S. 132), der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90) vom 18. Dez. 1990 (BGBl. I S. 58) - alle in der derzeit gültigen Fassung, beschließt die Stadtvertretung Burg Stargard den

Bebauungsplan Nr. 18 „ Sondergebiet Photovoltaik Cammin " Burg Stargard,

bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.
Die Begründung wird gebilligt.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Genehmigung des B-Planes Nr. 18 „Sondergebiet Photovoltaik Cammin“, bestehend aus der Planzeichnung mit der Begründung beim Landkreis Mecklenburgische Seenplatte zu beantragen.

Die Erteilung der Genehmigung ist ortsüblich nach den gesetzlichen Vorschriften und nach der Hauptsatzung der Stadt Burg Stargard bekannt zu machen; dabei ist anzugeben, wo der Plan während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft erlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	13
Ablehnung:	2
Enthaltung:	0

zu 7.3 6. Änderung des B-Planes Nr. 2 "Sannbruch" - Abwägung **Vorlage: 00SV/16/044**

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die in der Anlage beigefügte Abwägungsdokumentation für die 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 „Sannbruch“ der Stadt Burg Stargard.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	15
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

zu 7.4 6. Änderung des B-Planes Nr. 2 "Sannbruch" - Satzungsbeschluss **Vorlage: 00SV/16/045**

Beschlussvorschlag:

Auf der Grundlage des Abwägungsbeschlusses vom 21.09.2016 der Stadtvertretung Burg Stargard und aufgrund des § 13a des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20.10.2015 (BGBl. I S. 1722) und des § 86 Landesbauordnung (LBauO M-V) vom 15.10.2015 (GVObI. M-V 2015 S. 344), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom

21.12.2015 (GVOBl. M-V S. 590) beschließt die Stadtvertretung Burg Stargard die

6. Änderung des B-Plan Nr. 2 „Sannbruch“ Burg Stargard.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Bürger sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Bedenken und Anregungen erhoben haben, von dem Abwägungsergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Gleichzeitig wird der Bürgermeister beauftragt, die 6. Änderung des B-Planes Nr. 2 „Sannbruch“, bestehend aus der Planzeichnung mit der Begründung bekannt zu geben.

Die Bekanntmachung ist ortsüblich nach den gesetzlichen Vorschriften und nach der Hauptsatzung der Stadt Burg Stargard bekannt zu machen; dabei ist anzugeben, wo der Plan während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft erlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	15
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

zu 7.5 4. Änderung des Teilflächennutzungsplanes der Stadt Burg Stargard - Abwägung Vorlage: 00SV/16/046

Herr Lützw

- fragt an, ob es zum Stand Geschwindigkeitsbegrenzung und Schaffung von Ausweichstellen am Galgenberg neues gibt

Herr Lorenz

- informiert, dass eine Geschwindigkeitsbegrenzung vom Landkreis nicht genehmigt wird
- Begegnungsverkehr in der Straße am Galgenberg ist kaum möglich
- teilweise haben die Anwohner öffentlichen Raum überbaut
- es wird eine Versammlung mit den Anwohnern der Straße stattfinden, um Lösungen zu finden und evtl. eine Planung für die Nebenanlagen zu erstellen

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die in der Anlage beigefügte Abwägungsdokumentation für die 4. Änderung des Teilflächennutzungsplanes der Stadt Burg Stargard.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	15
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

zu 7.6 4. Änderung des Teilflächennutzungsplanes der Stadt Burg Stargard - Entwurfs- und Auslegungsbeschluss Vorlage: 00SV/16/047

Beschluss:

Die Stadtvertretung Burg Stargard stimmt dem Entwurf der 4. Änderung des Teilflächennutzungsplanes der Stadt Burg Stargard, bestehend aus Begründung und Planzeichnung einschließlich Umweltbericht mit Stand vom Juli 2016 zu und beschließt die öffentliche Auslegung mit den nach Einschätzung der Stadt Burg Stargard wesentlichen, bereits vorliegenden Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	15
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

zu 8 Sonstige Anfragen oder Informationen

Herr Lips

- regt an, dass sich die Stadtvertreter nach den Sitzungen, sei es die Stadtvertretung oder Ausschusssitzungen, auf ein Getränk zusammenfinden, um sich in gemütlicher Runde auszutauschen und zu plaudern

Burg Stargard, den 17.10.2016

Rose
Vorsitz

Frau Jungerberg
Schriftführung